

Betrunkener Gast greift Polizei an: Chaos in Augsburger Bar!

Ein betrunkenener Mann leistete in Oberhausen Widerstand gegen die Polizei. Er wird wegen Widerstands und Körperverletzung ermittelt.



Donauwörther Straße, Oberhausen, Deutschland -

In Augsburg-Oberhausen kam es am vergangenen Freitag zu einem Vorfall, der einen Polizeieinsatz auslöste. Ein 34-jähriger Mann weigerte sich, seine Rechnung in einer Bar zu bezahlen, was den Barbesitzer veranlasste, die Polizei zu rufen. Der Einsatz der Beamten fand gegen 22.15 Uhr statt. Als die Polizei eintraf, stellte sich heraus, dass der Mann betrunken war und sich gegen die Maßnahmen der Polizei widersetzte.

Die Polizisten versuchten, den Widerstand des Mannes zu überwindene, doch dieser wehrte sich aktiv, indem er nach den

Beamten trat und sie beleidigte. Im Anschluss daran leiteten die Beamten ein Ermittlungsverfahren gegen den 34-jährigen wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte, versuchter Körperverletzung, Beleidigung sowie Zechbetrug ein, wie die **Augsburger Allgemeine** berichtete.

Hintergrund zu Angriffen auf Polizisten

Der Vorfall wirft ein Licht auf die häufigen Auseinandersetzungen, die in der warmen Jahreszeit im Zusammenhang mit Alkohol- und Drogenkonsum auftreten. Verdächtige Ansammlungen an beliebten Plätzen führen oft zu verbalen und körperlichen Konflikten, bei denen die Polizei alarmiert wird, was wiederum Schwierigkeiten zwischen Beamten und Privatpersonen auslösen kann. Berichten zufolge kommt es dabei häufig zu Widerstandshandlungen, die strafrechtlich verfolgt werden. In Bayern wurden im Jahr 2019 nahezu 8.000 Angriffe auf Polizeibeamte verzeichnet.

Zu den häufigsten Tatvorwürfen zählen Beleidigungen, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Körperverletzung, die allesamt schwerwiegende rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen können. Widerstand gegen Polizeibeamte kann bis zu drei Jahre Freiheitsstrafe zur Folge haben. Körperverletzung wird mit bis zu fünf Jahren Freiheitsstrafe geahndet, während Beleidigung möglicherweise mit Geld- oder Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren bestraft wird, wie **anwalt.de** anmerkt.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Vorfall	Widerstand

Details	
Ursache	Betrunken, Zechbetrug
Ort	Donauwörther Straße, Oberhausen, Deutschland
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.augsburger-allgemeine.de• www.anwalt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at